

Protokoll der Sitzung des Gemeinderats von Heilig Geist in der Pfarrei Christi Auferstehung am 16.10.2024

Anwesend:

Christine Bonello, Antje Hering, Martin Kögel, Marianne Müller, Sibylle Rooß, Pater Gerald Tanye SVD, Martina Pfaff, Kai Vennewald, Katharina Grünwald, Paul Thevóz, Lydia Funke (ab 21:15)

Entschuldigt: Christa Franik, Pater Jérémie Sossou

TOP 1 Geistliches Wort entfällt

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 09.09.2024– es gibt keinen Widerspruch.

TOP 3 Berichte

AG Demokratie: Die Gruppe hat sich gerade noch einmal getroffen. Der Arbeitstitel für die Abende lautet „Zu mut ung Demokratie – Mut zur Demokratie. Es soll einen ersten Abend am 04.12.24 geben, um das Thema zu eröffnen. Dann sollen sich die nächsten 3-4 Abende daraus entwickeln. Die Reihe soll bis zur Bundestagswahl (September 2025) laufen.

Firmvorbereitung: Im Nov 2024 startet die neue Firmvorbereitung für die Firmung im Sommer 2025. Alle aktiven Gemeindeglieder werden wieder aufgerufen, Module für die Firmlinge der Pfarrei (alle 3 Gemeinden) anzubieten. Entweder Bewährtes oder auch gern Neues. Alle Fragen zu den Modulen bitte an Pater Maximilian stellen. Alle Infos sind zu finden auf <https://geistvoll.net/>. Es gibt noch keinen Firmtermin.

Erstkommunionvorbereitung 2024/ 2025: Es sind 23 Kinder angemeldet. Die Vorbereitung beginnt am 17.10. mit einer Andacht. Die Kinder werden am 10.11. im Gottesdienst vorgestellt. Auf dem Elternabend wurde sehr eindrücklich betont, dass der Sonntagsgottesdienst zur Vorbereitung gehört und wir davon ausgehen, dass alle Familien regelmäßig teilnehmen. Die Kinder werden in diesem Jahr von einem Team aus 6 Personen begleitet: Michaela Hoffmann, Agnieszka Wendland, Kristina Bruun, Alice Seldeneck, Pater Jérémie und Sibylle Rooß. Es gibt zum ersten Mal keine Kleingruppen, sondern eine große Gruppe, in der die Treffen stattfinden. Es sind auch wieder Treffen mit St. Canisius geplant. Die Erstkommunionfeier findet in diesem Jahr nicht Christi Himmelfahrt statt, sondern am 10.05.2025.

Regelmäßige Gespräche mit der philippinischen Gemeinde: Der Gottesdienst an Heilig Abend ist für 13 Uhr festgelegt, so dass es keine Kollisionen gibt. Die philippinische Gemeinde wird zum ersten Mal eine eigene Erstkommunionvorbereitung anbieten, weil es so viele Interessierte gibt. Zum Weltmissionssonntag: Der Jugendchor der phil. Gemeinde wird im Gottesdienst um 11.30 Uhr singen und Pater Simon predigt. Pater Tanye predigt im phil. Gottesdienst. Beim nächsten Gespräch mit der philippinischen Gemeinde im Nov. soll über den Tag des Heiligen Arnold Jansen gesprochen und überlegt werden, welche gemeinsamen Akzente gesetzt werden können.

Ökumene: Manon Althaus wird die Gemeinde Neu-Westend verlassen, um sich neuen Aufgaben zu widmen. Die Gemeinde Neu-Westend verabschiedet sie innerhalb eines Gottesdienstes am Sonntag, 17.11.2024, um 14:00 Uhr. Pater Tanye wird für unsere Gemeinde mit dabei sein.

Die gemeinsamen Termine für die nächsten Monate wurden bereits besprochen. Es soll wegen der Vielzahl der ökumenischen Termine geprüft werden, ob die 3 Passionsandachten in der Karwoche weiterhin angeboten werden. Der GR überlässt die Entscheidung der ökumenischen Runde. An der weiteren guten Zusammenarbeit wollen alle festhalten. Ggf. wird auch mal ein Format geändert.

Zweckverband Hedi-Kitas: Martina Pfaff berichtet, dass der Prozess läuft. Es wurde viel geschafft. Weitere Schritte folgen. Es gab für die Kitas die Anregung zum Namenstag der Heiligen Hedwig eine Andacht zu feiern, was die Kita umgesetzt hat. Das gute Verhältnis von Kita und Gemeinde soll so fortgeführt werden, wie gewohnt.

DPSG: Die Gruppenstunden nach der Sommerpause haben wieder begonnen. Die Wartelisten sind, insbesondere bei den Wölflingen, weiterhin sehr lang. Paul Thevóz berichtet, dass für das nächste halbe Jahr die Planung steht. Es wird z.B. eine Stammesübernachtung am 29.11. im Jugendheim geben. Die Leiterrunden finden regelmäßig statt.

Ministranten: Das Team der Betreuenden wurde nun durch Cintia Godoy und Anne Mentzen verstärkt. 12 Ministranten sollen am 17.11.24 beim Godi für alle eingeführt werden. Für die Gruppe wurde ein Plan für die Treffen der Ministranten erstellt (bis zu den Sommerferien 2025). Es ist auch eine Fahrt geplant.

- TOP 4 St. Martin wird wie gewohnt stattfinden. Der Martinsumzug startet um 17.00 an der Herz Jesu Schule. Das sich anschließende Fest soll dann wieder im Garten von Heilig Geist stattfinden. Die Ordner und Ordnerinnen werden gebeten, selbst mitgebrachte, Warnwesten zu tragen.
- TOP 6 Gottesdienstbeauftragte: Es sind mehrere Gemeindemitglieder angesprochen worden bzw. eine hat selbst ihre Bereitschaft erklärt, die Ausbildung zum/ zur Gottesdienstbeauftragten zu absolvieren. Der Gemeinderat empfiehlt diese Personen in die Ausbildung zu schicken. Es gibt unterschiedliche Schwerpunkte: Kommunionsspendung, Krankenkommunion, Leitung von Wort-Gottes-Feiern. Pater Tanye meldet sich bei Frau Banach, um zu erfragen, wann der nächste Kurs startet und um die Interessierten anzumelden.
- TOP 7 Weihnachten: Ein Team hat sich für die Gestaltung der Kirche zu Weihnachten bereit erklärt: Burkhard Roß, Marianne Müller, Lydia Funke und Kai Vennewald. Neu ist, dass die Bäume über die Pfarrei zentral bestellt werden. Es werden keine kleineren Tannenbäume zusätzlich gekauft und auch keine Weihnachtssterne (wegen der Nachhaltigkeit). Die Krippenlandschaft

wird gestalterisch weiterentwickelt. Dadurch soll die Sichtbarkeit vom Kirchenschiff aus verbessert werden. Über die geplante Umgestaltung wird Herr Gasič und Herr Benten informiert. TOP 8 Das Ehrenamtsdankeschön findet am 24.1.25 statt. Es beginnt mit dem Gottesdienst um 18.00. Es sollen sich alle Ehrenamtlichen angesprochen fühlen. Die Vorbereitung stimmt Pater Tanye im Hauptamtlichenteam ab.

TOP 8 Das Ehrenamtsdankeschön findet am 24.1.25 statt. Es beginnt mit dem Gottesdienst um 18.00. Es sollen sich alle Ehrenamtlichen angesprochen fühlen. Die Vorbereitung stimmt Pater Tanye im Hauptamtlichenteam ab.

TOP 9 Bericht aus dem Kirchenvorstand: Es gibt ein Pilotprojekt für eine Digitale Spendensäule zum Testen. Die Handhabung soll der Gemeinde vorgestellt werden. Der Grund ist die bessere Handhabbarkeit der Spenden. Die Spendensäule ist transportabel und kann auch bei anderen Gelegenheiten genutzt werden. Den normalen Klingelbeutel wird es weiterhin geben. Es gibt für die Pfarrei einen gemeinschaftlichen Kollektenplan und für die Gemeinden je 3 eigene Kollekten zur freien Verfügung.

TOP10 Förderverein: Die Arbeit läuft wie gewohnt.

TOP11 Termine des GR: Die 19.11.24, Mo 13.01.25, Mi 26.02.25, Die 25.03.25

TOP 5 Klausurtag des GR am 16.11.24 von 10-16 Uhr in der Ahornallee:

Es wird 2 Moderatoren geben, Stefan Witt (Pastoralreferent) und Holger Rehländer (Priester). Diese werden uns durch den Tag begleiten. Es geht um Kennenlernen, Einkehr und darum, Mut und Kraft für die Arbeit in der Gemeinde zu schöpfen.

9.30 Ankommen mit Kaffee. Um 10 Uhr geht es dann los. Essen wird bestellt.

TOP12 Verschiedenes

Prävention: Antje Hering berichtet vom Stand der Erarbeitung des Institutionellen Schutzkonzeptes (ISK). Nach der Einarbeitung der Anmerkungen von Gemeindegliedern und Ehrenamtlichen der Pfarrei, wurde unser Vorschlag für das ISK beim Präventionsbeauftragten des EBO Burkhard Rooß eingereicht. Elaine Rudolphi wird ihre Mitarbeit im Team der Präventionsbeauftragten Ende Oktober wegen ihres Weggangs beenden. Pater Tanye wird als Hauptamtlicher ihren Part übernehmen. Die nächsten Schritte sind: Prüfung des ISK durch den Präv.beauftragten des EBO, Einarbeitung der Anmerkungen und ggf. Korrektur.

Dann muss es vom Pfarreirat empfohlen und vom KV beschlossen werden. Es wurde angemerkt, dass der Pfarreirat sich noch nicht mit dem ISK beschäftigt hat und ggf. vorher eine Einführung benötigt. Der Pfarreirat nimmt den TOP in der nächsten Sitzung am 29.01.2025 um 19 Uhr auf.

Elaine Rudolphs Abschied macht eine Weitergabe ihrer vielfältigen Aufgaben nötig. Dem Pastoralteam liegt eine Liste vor. Manches läuft schon. Die AG ÖA wünscht sich noch dringend eine Vertreterin oder einen Vertreter aus Heilig Geist.

Sonntag findet der Abschied in St. Canisius statt. Mit einem Jazz&Silence-Gottesdienst und anschließender Begegnung im Pfarrsaal von Canisius.

Protokoll Antje Hering 18.10.24